

Willkommen daheim!



GEMEINDEZEITUNG

Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring



WEIHNACHTSBOTEN AUS DER GEMEINDE

Regionale Christbäume für große Weihnachtsfreude / S. 4

© Sandra Schmöger / mediadesign.at

WINTER 2023

GEWANDERT

Rund 200 Gemein-
bürger:innen nahmen
am Familienwandertag
am 26. Oktober teil.

05

GESEGNET

Ein besonderer Tropfen ist
der „Sandstein 2023“, der
im Steinmetzhaus Zogels-
dorf gesegnet wurde.

08

GETANZT

Der 4. [w]eintanz des Land-
jugend-Bezirks Eggenburg
ging erstmals im KUM Burg-
schleinitz über die Bühne.

10

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!



© Reinhard Podolsky

Die stillste Zeit im Jahr – das soll der Advent ja angeblich sein. Doch in der Hektik der Vorweihnachtszeit bleibt die Besinnlichkeit oft auf der Strecke. Geschenke müssen besorgt, Kekse gebacken und Vorbereitungen für das Fest getroffen werden. Damit der Stress nicht überhand nimmt, wollen wir

in den nächsten Tagen versuchen, Ruhe einkehren zu lassen und voller Freude auf die herannahenden Weihnachtstage zu blicken.

Was zu Weihnachten bei vielen Familien nicht fehlen darf, ist der festlich geschmückte Christbaum. Um kurze Wege, regionale und frische Qualität sowie persönliche Beratung zu gewährleisten, möchte ich Sie daran erinnern, dass es in unserer Gemeinde Möglichkeiten gibt, einen Christbaum direkt bei den Bäuer:innen zu kaufen. Damit fördern Sie nicht nur die heimische Wirtschaft, sondern leisten auch einen Beitrag zum Klimaschutz. Erfahren Sie mehr über den perfekten Christbaum aus der Gemeinde auf Seite 4 – mit einem Tipp, wie der Baum seine Nadeln lange behält.

Doch die Vorweihnachtszeit soll auch Impulse dazu geben, auf einander zuzugehen und zu achten, das Miteinander in unserer Gemeinde zu leben. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen von Herzen eine ruhige, erholsame und besinnliche Weihnachtszeit, einen guten Jahreswechsel und ein friedliches, erfolgreiches neues Jahr mit Gesundheit und Glück.

Herzlichst,

Ihr Bürgermeister Andreas Boigenfürst

IMPRESSUM Herausgeber: Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring, Gemeindeplatz 1, 3730 Burgschleinitz; T: 02984/26 53. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Andreas Boigenfürst, Anzeigen: Gemeinde Burgschleinitz-Kühnring; Gestaltung, Redaktion, Produktion: mediadesign (Tel.: 02984/23 149) und Gemeinde Burgschleinitz-Kühnring, Erscheinungsweise: vierteljährlich; Auflage: 850 Stück, Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 26. Februar 2024. Die Redaktion behält sich Kürzungen der eingesandten Texte vor.

Beschlüsse der Gemeinde

VORSTANDSSITZUNG AM 04.09.2023

- Beschlussfassung diverse Anschaffungen für den Bauhof
- Zusatzvereinbarung Lichtpunkte EVN, Siedlung Am Rossberg
- Anschaffungen für die Volksschule
- Ankauf Material für die Parkfläche beim Dorfzentrum Buttendorf

GR-SITZUNG AM 14.09.2023

- Subventionsansuchen USV Kühnring
- Subventionsansuchen Pfarre Burgschleinitz
- Verlängerung Baulandsicherungsverträge
- Beschlussfassung Interkom Waldviertel
- Nachtrag zum Pachtvertrag r.k. Pfarrkirche Burgschleinitz und der MG Burgschleinitz-Kühnring
- Nutzungsvereinbarung MG Burgschleinitz-Kühnring und dem USC Burgschleinitz
- Dienstbarkeitsvertrag mit der EVN + Wiederherstellung, KG Matzelsdorf
- Grundabtretung KG Zogelsdorf, Widmung/Entwidmung öffentliches Gut
- Verkauf einer kleinen Teilfläche in der KG Zogelsdorf
- Abänderung des Beschlusses TOP 6 der GR-Sitzung vom 24.03.2023 (Ankauf Parz. 43/2, KG Zogelsdorf)
- Abschluss einer Rechtsschutzversicherung
- Abänderung der Wasserabgabenordnung
- Aufnahme von Darlehen für Siedlungserweiterungen 2023 ABA + WVA
- Abschluss eines Pensionskassenvertrages mit VBV-Pensionskassen AG
- Sondernutzungsverträge Straßenbauabteilung Hollabrunn, Projekt WVA 2023 – Errichtung einer Transportleitung
- Beschlussfassung Vertrag – Benützung öffentliches Wassergut – Projekt WVA 2023 – Errichtung einer Transportleitung

SPRECHTAGE NOTARIN

Notarin DI Mag. Julia Frank steht für erste unentgeltliche notarielle Auskünfte im Sprechzimmer des Bürgermeisters zur Verfügung:

04.01. und 07.03.2024 um 16.00 Uhr

Bitte um Voranmeldung unter

T: 02984/2267 (Notariat Eggenburg) bzw.

T: 02984/2653 (Gemeindeamt Burgschleinitz)



© D. Shippee – AdobeStock

NICHT WEGSCHAUEN, SONDERN ZUPACKEN

Danke an alle Freiwilligen!

Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu, ein guter Zeitpunkt um zurück zu blicken und DANKE zu sagen.

Die Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring möchte sich herzlich bei allen Freiwilligen unserer Gemeinde bedanken, die ihre Freizeit für ein Ehrenamt opfern – sei es durch die Mitarbeit bei einem gemeinnützigen Verein, durch die Pflege von öffentlichen Grünflächen oder Blumenbeeten, beim Mithelfen bei Veranstaltungen und vieles mehr. Dass es im öffentlichen Leben so manche Bereiche gibt, die ohne

dieses Engagement vielleicht gar nicht mehr existieren würden, ist unbestritten. Leider neigt die Gesellschaft immer mehr dazu, dass jeder Einzelne nur noch das eigene Wohl im Auge hat, aber wenn man in unserer Gemeinde dann genauer hinsieht gibt es doch noch wirklich viele Menschen, die nicht wegschauen, sondern anpacken.

Diese Bereitschaft, etwas für die Allgemeinheit zu tun, ist bewundernswert. Davor möchten wir unseren Hut ziehen und von Herzen DANKE sagen!

Bürgermeister Andreas Boigenfürst

EIN LEUCHTENDER BAUM FÜR DIE GEMEINDE

In der Adventzeit erfreuen sich viele Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger an dem leuchtenden Weihnachtsbaum beim Warten auf das Fest. Auch heuer zierte wieder ein schöner Baum den Vorplatz vor dem Gemeindeamt in Burgschleinitz.

Herzlichen Dank an den Pfarrgemeinderat, der den Baum vor das Gemeindeamt gebracht und mit der Unterstützung von Ortsvorsteher GGR Franz Klein aufgestellt hat.

Der Baum stand bisher bei der Kapelle in Zogelsdorf und musste aufgrund seiner Größe gefällt werden.

STANDESAMT

Beim Standesamt Eggenburg werden während der Amtsstunden tägl. und zusätzlich an folgenden Samstagen standesamtliche Trauungen vorgenommen:
20.01., 24.02., 16.03. und 13.04.2024
Amtsstunden Standesamt Eggenburg,
Tel. 02984/3501-22:

Mo – Do 08 – 12, 13 – 16 Uhr
Fr 08 – 12 Uhr

MUTTERBERATUNG IM GEMEINDEAMT

Auch 2024 findet wieder die Mutterberatung in den Räumlichkeiten des Gemeindeamtes Burgschleinitz statt:
Jeden 4. Mittwoch im Monat um 10 Uhr:
24.01., 28.02., 20.03., 24.04., 22.05., 26.06., 31.07., August: Urlaubssperre, 25.09., 23.10., 27.11., 18.12.

PARTEIENVERKEHRSZEITEN GEMEINDEAMT

Di 08.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 16.00 Uhr
Do 08.00 – 12.00 Uhr, 16.00 – 18.00 Uhr

Sprechstunde

Bürgermeister Andreas Boigenfürst
jeden Donnerstag, 17.00 – 18.00 Uhr.
Bitte um telefonische Voranmeldung im Gemeindeamt (02984/2653) oder direkt bei Bgm. Boigenfürst

DAS GEMEINDEAMT IST VON 28. DEZEMBER BIS 4. JÄNNER ZU FOLGENDEN ZEITEN GEÖFFNET

DO, 28. Dezember 2023	08.00 – 12.00 Uhr
DI, 02. Jänner 2024	08.00 – 12.00 Uhr
DO, 04. Jänner 2024	08.00 – 12.00 Uhr

An den übrigen Tagen **zwischen 27. Dezember 2023 und 05. Jänner 2024** ist das Gemeindeamt **geschlossen!** Ab 8. Jänner 2024 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungs- und Parteienverkehrszeiten für Sie da!

Danke für Ihr Verständnis!



© Daniela Halbwidl

VERKAUF VON WEIHNACHTSBÄUMEN AUS DER GEMEINDE GESTARTET

Ein Christbaum von daheim

Wenn die Tore der Christbaumkultur von Johann Kral aufgehen, dann weihnachtet es sehr: In seinem „zweiten Wohnzimmer“ sorgt er dafür, dass jedes Christkindl den passenden Baum findet. Ist einer auserwählt, wird er mit einem Zettel gekennzeichnet und erst kurz vor Weihnachten geschnitten. Drei Tage vor dem Vollmond ist der ideale Zeitpunkt dafür, weil der Baum dann voll im Saft steht – „dadurch bleibt er bis ‚Lichtmess‘ im Februar schön“. Auf 6.500 m² Burgschleinitzer Grund stehen die sattgrünen Nordmantannen, die ihre Wurzeln tief in den Boden bohren. „Man sagt, so weit wie eine Tanne in die Höhe wächst, wurzeln die Bäume auch“, erzählt Johann Kral und streicht einer prächtigen Nordmantanne über die weichen Nadeln.

Bis aus einem wenige Zentimeter hohen Setzling ein prächtiger Weihnachtsbaum wird, vergehen acht bis zehn Jahre. Ein Zeitraum, auf den der pensionierte Polizist mit einem Schmunzeln blickt: „Ich habe mit den Christbäumen vor 25 Jahren als Hobby begonnen und mache es, solange ich Freude daran habe. Wenn ich nicht mehr will, lasse ich einen Wald aus der Kultur wachsen – aber momentan macht's mir noch Spaß.“



Freuen sich über die Schönheit der heimischen Christbäume: Johann Kral, Katharina Winkler, Bgm. Andreas Boigenfürst mit Johannes Wunderer, Alexander Kral und Nora Wunderer.

VIEL ZEIT UND PFLEGE

Wenige Kilometer entfernt in Matzelsdorf ist der Christbaumverkauf auch bereits angelaufen: Die Kund:innen der Familie Winkler schätzen die persönliche Beratung, die große Auswahl und den direkten Kontakt zu den Produzenten. Doch auch die Regionalität und Qualität der Bäume sind ein wichtiges Verkaufsargument. „Ein Christbaum braucht Zeit und viel Pflege – bei günstigen Bedingungen wächst er rund 25 Zentimeter pro Jahr“, erzählt die 24-jährige Katharina. Bei den Winklers sind die Christbäume Familiensache: Die Kulturen in Reinprechtspölla, Oberdürnbach und Maissau werden gemeinsam von Kathari-

na, Opa Alois und Vater Reinhard betreut, beim Verkauf unterstützt auch Onkel Ewald. Insgesamt 2.000 Bäume nennt Familie Winkler ihr eigen. Damit der Weihnachtsbaum lange Freude bereitet, empfiehlt die Matzelsdorferin, den Baum nicht neben einen Heizkörper zu stellen und das Zimmer öfters zu lüften.

Bei den Argumenten für einen Christbaum aus der Gemeinde sind sich die beiden Christbaum-Familien einig: „Unsere Bäume, die nur wenige Kilometer vom Verkaufsort ins Wohnzimmer zurücklegen, sind nicht nur die frischesten, sondern auch einfach die schönsten.“

TIPP

Ein Christbaum braucht Wasser, um frisch zu bleiben! Deshalb sollte er nach dem Kauf in einem Kübel mit Wasser gelagert und danach in einen bewässerbaren Christbaumständer gestellt werden. So halten die Nadeln länger!



TGW

Steuerberatungsgesellschaft m.b.H.

Albrechtsgasse 12 / 2
3430 Tulln

0 22 72 / 63 63 8
www.tgwtulln.at
office@tgwtulln.at

200 BESUCHER:INNEN WAREN UNTERWEGS

Familienwandertag in Buttendorf



© Erich Laager

Die Dorfgemeinschaft Buttendorf sorgte für Stärkung. Die Besucher:innen genossen Kaffee und Kuchen im neuen Dorfzentrum.

An die zweihundert Besucher:Innen haben bei anfänglich sonnigem Wetter die Gunst des Nachmittages genutzt, um beim 19. Familienwandertag am Nationalfeiertag, den 26.10.2023, auf den Wegen in und um Buttendorf unterwegs zu sein. Zur Auswahl standen zwei ansprechende Wanderstrecken. Leider begann es im Laufe des Nachmittags zu regnen, das tat aber der Stimmung keinen Abbruch.

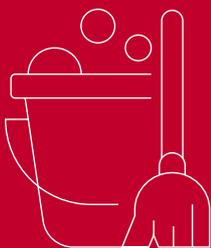
Die Dorfgemeinschaft Buttendorf verwöhnte die Gäste beim Start/Ziel beim neu errichteten Dorfzentrum mit Gegrilltem, kühlen Getränken, Mehlspeisen und Kaffee. Eine Labstation war auf halber Strecke ebenfalls eingerichtet und wurde gut besucht.

Wir freuen uns über den erfolgreichen Tag und bedanken uns sehr herzlich bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben.

bauen ist vertrauen
LECHNER

m/w/d

**REINIGUNGS-
KRAFT
GESUCHT!**



Das erwartet Sie ...

- Reinigung von Büroräumlichkeiten
- Leichte Gartenarbeiten
- Arbeitszeiten von Montag – Freitag, ca. 10 – 15 Std./Woche

Das bringen Sie mit...

- Erfahrung im Reinigungsbereich
- Genauigkeit
- Selbstständigkeit
- Zuverlässigkeit

Darauf können Sie sich freuen ...

- Angenehme Arbeitsatmosphäre
- Arbeiten in einem familiären Betrieb
- Begegnung auf Augenhöhe
- Bezahlung lt. Kollektivvertrag mit Bereitschaft zur Überzahlung bei entsprechender fachlicher Qualifikation

Wir freuen uns auf Ihre
Bewerbung unter:
bewerbung@lechner-bau.at



ABAU



Ing. Hermann Lechner GmbH
Lindengasse 1
3564 Plank/Kamp

Tel. 02985 8227
E-Mail: office@lechner-bau.at
www.lechner-bau.at



Nah&Frisch

ZANITZER Ihr verlässlicher Partner!

- ✓ FRISCHES GEBÄCK
- ✓ PARTYPLATTEN
- ✓ TABAK-TRAFIK
- ✓ TEXTILREINIGUNG
- ✓ VIelfalt
- ✓ Beste Beratung
- ✓ Premium Kraftstoff
- ...und laufend tolle Angebote!

Nah&Frisch Markt und Shell Tankstelle
Wiener Straße 6, 3712 Maissau, Tel.: 02958/82253

Öffnungszeiten Nah&Frisch:
Montag bis Freitag: 7 - 20 Uhr
Samstag: 7 - 14 Uhr

Öffnungszeiten Tankstelle,
Shop und Imbiss:
Montag bis Samstag: 6 - 22 Uhr
Sonn- & Feiertag: 7 - 22 Uhr

FÜR PENSIONIST:INNEN MIT MINDESTEINKOMMEN

Zuschuss zu den Gemeindeabgaben

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring hat beschlossen, jenen Pensionist:innen mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde, deren Einkommen das gesetzlich vorgeschriebene Netto-Mindesteinkommen von

1 Person	€ 1.243,49
2 Personen	€ 1.961,75
für jede weitere Person	€ 191,87

nicht übersteigt, eine Erleichterung bei den Gemeindeabgaben durch einen finanziellen Zuschuss zu verschaffen.

Bei Parteien, die Kanalbenutzungsgebühren bezahlen (alle Orte außer Sonndorf) beträgt der Zuschuss € 130,-.

Für Parteien von Sonndorf (eigene Kläranlage) beträgt der Zuschuss € 95,-.

Diesen Zuschuss erhalten nur Liegenschaftseigentümer bzw. Hauptmieter. Der Mietzins ist im Ansuchen auch anzugeben. Weiters können Familien, wo ein Elternteil verstorben ist und un-

versorgte, minderjährige Kinder leben (Bezieher von Waisenpension), auch um diesen Zuschuss ansuchen.

Hier gelten folgende Einkommensgrenzen (netto):

Familienerhalter mit einem Kind	€ 1.400,-
Familienerhalter mit zwei Kindern	€ 1.640,-
Familienerhalter mit drei Kindern	€ 1.880,-
für jedes weitere Kind	€ 240,-

(Waisenpensionen bleiben unberücksichtigt)

Die in Frage kommenden Haushaltsvorstände haben die Möglichkeit, ihren Antrag unter Beibringung der erforderlichen Unterlagen (Lohnzettel, Pensionsbescheid, Pachteinkommen, ... – von sämtlichen Mitbewohnern) bis zum 15.02.2024 am Gemeindeamt in Burgschleinitz einzubringen.

Die Gemeinde wird bemüht sein, die Anträge positiv zu erledigen.



© stock.adobe.com

RICHTLINIEN STEHEN NOCH NICHT FEST

Heizkostenzuschuss

© iMAGINE - stock.adobe.com



Normalerweise finden Sie in der Winterausgabe der Gemeindezeitung immer die Richtlinien für die Beantragung des Heizkostenzuschusses. Da die NÖ Landesregierung bis zum Redaktionsschluss die Förderrichtlinien für den Heizkostenzuschuss 2023/2024 noch nicht beschlossen hat, ist derzeit leider noch keine Beantragung möglich und auch die Einkommensgrenzen sind noch nicht bekannt. Sobald die Richtlinien beschlossen wurden und eine Antragstellung möglich ist, können Sie das auf der Gemeindeforum (www.burgschleinitz-kuehnring.at) nachlesen.

Bei Fragen zum Heizkostenzuschuss stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen am Gemeindeamt selbstverständlich gerne zur Verfügung (Tel. 02984/2653).

ANHEBUNG DER WASSERGEBÜHREN

Die Trinkwasserversorgung erfolgt derzeit ca. zur Hälfte durch EVN-Wasser und die andere Hälfte kann durch die gemeindeeigenen Brunnen gedeckt werden. Aufgrund der gestiegenen Baukosten bei Siedlungserweiterungen bzw. Reparaturen, erhöhten Stromkosten und mehr Zinsaufwand war es notwendig, die Gebühren anzupassen, um die Wasserversorgung in der Gemeinde weiterhin kostendeckend führen zu können.

Mit der Abteilung Siedlungswasserwirtschaft vom Amt der NÖ Landesregierung wurde der Betriebsfinanzierungsplan der Wasserversorgung überarbeitet und die Gebühren neu berechnet. Die letzte Anpassung der Wassergebühren erfolgte im Jahr 2020. Es ergeben sich folgende neue Preise, die bereits mit der Vorschreibung für das 4. Quartal 2023 verrechnet wurden:

Wasserbezugsgebühr:	€ 1,95 (vorher € 1,70)
Wasserbereitstellungsgebühr:	€ 35,- (für 3m ³ -Zähler, vorher € 27,50)
Einheitssatz für Wasseranschlussabgabe:	€ 5,50 (bleibt unverändert)

(Alle Beträge ohne MwSt.)

EXPERT:INNENTIPPS

So sparen Sie Energie!

Der Winter ist da und die nächste Kältewelle steht vor der Tür. Wer ein paar einfache Regeln befolgt und seine Heizung richtig einstellt, kann viel Energie und Geld sparen. Hier einige Tipps der Expert:innen der Energieberatung NÖ:

RICHTIG LÜFTEN: In der Heizsaison sollte man besonders auf das persönliche Lüftungsverhalten achten: Zu wenig Lüftung kann zu Schimmel führen, zu viel oder falsches Lüften zu hohen Energiekosten. Richtig Lüften bedeutet einmal pro Stunde für kurze Zeit Stoßlüften, auf keinen Fall sollten die Fenster nur gekippt werden.

HEIZSYSTEM OPTIMIEREN: Wenn die Heizkörper gluckern oder gar nicht warm werden, hilft entlüften: Einfach das entsprechende Ventil an jedem Heizkörper bei eingeschalteter Heizung mit einem Entlüftungsschlüssel so lange öffnen, bis die Luft entwichen ist. Unbeachtete Energiefresser sind ungedämmte Heizungsrohre. Durch das Dämmen der Heizungsrohre gelangt die Wärme genau

dorthin, wo sie gebraucht wird: In die Wohnräume! Das Dämmmaterial ist sehr günstig und kann selbst angebracht werden.

SICHTBARER HEIZKÖRPER: Ein sichtbarer Heizkörper liefert besonders viel Strahlungswärme und leistet einen wichtigen Beitrag zur thermischen Behaglichkeit. Die aufsteigende Wärme kann gut in den Wohnraum gelangen. Ist die Heizfläche hinter Vorhängen, Möbeln oder Verkleidungen versteckt, bilden sich warme Zonen im Bereich der Außenwände und der Decke. Hier geht viel Wärme unnötig verloren.

RAUMTEMPERATUREN: Eine zu hohe Raumtemperatur kostet unnötig Energie. In Schlafräumen ist sie auch ungesund. Wenn Sie die Temperatur um 1°C verringern, spart das etwa sechs Prozent der Heizkosten ein. Niedrige Temperaturen werden in Küche, Schlafzimmer oder am Gang (18–20 °C) empfohlen. Höher liegen sie in Wohnräumen (20–22 °C). Der wärmste Raum ist mit 24 °C das Badezimmer. Weitere Infos: www.energie-noe.at

SCHNEE, EIS UND FROST

Auch heuer wollen wir auf die den Liegenschaftseigentümern zukommende Pflicht zur **Reinigung und Streuung der Gehsteige** hinweisen. § 93 der Straßenverkehrsordnung 1960 sieht vor:

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten sind verpflichtet, die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft von Schnee und Verunreinigungen zu säubern, sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen (Asche ist kein geeignetes Streumaterial).

Diese Verpflichtung besteht von 06:00 bis 22:00 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen! Ist kein Gehsteig vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Ebenso haben die Liegenschaftseigentümer darauf zu achten:

- Die Schneewächten oder Eisbildungen sind von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude zu entfernen.
- Die gefährdeten Stellen sind abzuschränken oder in geeigneter Weise zu kennzeichnen.

- Der Wasserabfluss von der Straße darf nicht behindert und Wasserablaufgitter und Rinnsale nicht verlegt werden.
- Liegengebliebener Riesel bzw. Schnee mit Riesel ist nicht in den Bach zu befördern.

SCHNEERÄUMUNG DURCH DIE GEMEINDE

Um den Winterdienst zu erleichtern, bitten wir um Folgendes:

- Entfernen Sie von Privatgrund auf öffentlichen Grund überhängende Äste.
- Unterlassen Sie die Verlagerung des bereits geräumte Schnees von Privatgrundstücken zurück auf öffentlichen Grund (Straße etc.).
- Haben Sie Verständnis, dass nicht allorts gleichzeitig die Schneeräumung begonnen werden kann.

FROSTSCHÄDEN AN WASSERZÄHLERN

Wasserzähler, die aufgrund ihrer Lage einer Frostwirkung ausgesetzt sind, müssen vom Liegenschaftseigentümer durch entsprechende Isolierung vor Frost geschützt werden. Aufgefrorene Wasserzähler werden auf Kosten der Liegenschaftseigentümer (Kosten ca. € 40,-) ersetzt.



STEINMETZHAUS ZOGELSDORF

Segnung des „Sandsteines 2023“

© Thomas Weikertschläger



Weinpate Mag. Stefan Grusch, Winzer Stefan Führer, Vereinsobmann Leo Winkelhofer, Pater Mag. Sepp Schachinger, Bgm. Andreas Boigenfürst und Fotokünstler Reinhard Podolsky stießen auf den gelungenen Jahrgang an.

Am 03.11.2023 wurde der Museumswein des Jahrganges 2023 im Steinmetzhaus Zogelsdorf von Pater Mag. Josef Schachinger getauft. Diesjähriger Weinpate für den „Sandstein 2023“ war Bezirkshauptmann Mag. Stefan Grusch und zur Verfügung gestellt wurde der Grüne Veltliner aus der Riede Baumgarten von der Winzerfamilie Führer aus Kattau.

Als Ehrengäste begrüßte der Obmann des Zogelsdorfer Museumsvereins Leopold Winkelhofer den Bürgermeister Andreas Boigenfürst, Volksschuldirektorin OSR Gabriele Winkelhofer, MA, den ehemaligen Gemeindefarmer Dr. Otto Soukup, Senioren-Obfrau Marianne Schneider, von der Musikkapelle Burgschleinitz-Kühnring Obmann Erich Trauner und Kapellmeister

DI Andreas Amon sowie weiters einige Gemeinderät:innen. Für die musikalische Umrahmung sorgte der Singkreis Zogelsdorf unter der Leitung von Prof. Maria Magdalena Nödl sowie ein Jugendbläserensemble.

Auch für das Auge wurde etwas geboten: Der Burgschleinitzer Fotograf Reinhard Podolsky stellte einige seiner beeindruckenden Landschaftsfotografien aus. Ein Dankeschön den Mitgliedern des Museumsvereins, die für das leibliche Wohl und einem gemütlichen Abschluss des Abends sorgten.



Sorgten für eine eindrucksvolle musikalische Umrahmung der Weinsegnung: der Singkreis Zogelsdorf und die jungen Musiker.

LANGE NACHT DER MUSEEN

Am Samstag, den 7.10.2023 fand heuer wieder die Lange Nacht der Museen in Niederösterreich, Wien und dem Burgenland statt. Vereinsobmann Leopold Winkelhofer konnte zahlreiche, interessierte Besucher:innen im Zogelsdorfer Steinmetzhaus begrüßen.

Das diesjährige Sonderprogramm war eine Bilderausstellung der Künstlerinnen Eva Hofbauer und Marianne Nödl, die mit ihren Acryl- und Aquarellmalereien beeindruckten. Für die musikalische Umrahmung sorgte ein Jugendensemble der Musikkapelle Burgschleinitz-Kühnring, welches von Mag.^a Julia Amon am Klavier begleitet wurde. Die Besucher genossen bei einem Imbiss sowie dem ein oder anderen Glas Zogelsdorfer Sandsteinwein den Abend und ließen eine gelungene Veranstaltung ausklingen.



Obmann Leo Winkelhofer mit den beiden Künstlerinnen Eva Hofbauer und Marianne Nödl

© E. Reininger

FAMILIEN-SPIELETREFF IN REINPRECHTSPÖLLA

Spiel & Spaß in der Familienfreundlichen Region

Bereits zum 2. Mal fand im November im Turnsaal unserer Volksschule in Reinprechtspölla ein Familien-Spiele-Treff der Region Manhartsberg statt. Das Spiel-treff wird vom Generationenzentrum „GiZ“ in Zusammenarbeit mit der Gemeinde organisiert, die GiZ-Leiterin Sandra Fasching leitete den Spielenachmittag.

Sie baute einen kreativen Hindernis-Parcour im Turnsaal auf und überlegte sich lustige Spiele, bei denen die Kinder sofort Feuer und Flamme waren. Eine sehr aktive und bewegungsfreudige Gruppe von 10 Kindern tobte durch den Turnsaal und hatte großen Spaß beim Auspowern. Die Region Manhartsberg hat als erste Region im Waldviertel das Zertifikat „Familienfreundliche Region“ erhalten

und hat sich im Zuge dieses Projektes für mehr familienfreundliche Maßnahmen ausgesprochen. Als eine dieser Maßnahmen finden regelmäßig in allen 7 Regionsgemeinden Familien-Spiel-Nachmittage statt, zu denen Familien aus der gesamten Region herzlich eingeladen sind.

Weitere Termine:

25.01.2024 – Eggenburg (GiZ)

März 2024 – Meiseldorf (Dorfzentrum)*

April 2024 – Maissau (Turnsaal VS)*

Mai 2024 – Straning (Spielplatz)*

Juni 2024 – Röschitz (Pfarrhof)*

* Sobald die genauen Termine feststehen, finden Sie diese unter www.giz-eggenburg.at oder auf unserer Gemeinde-Webseite www.burgschleinitz-kuehnring.at



Der Spaß kam bei der Jagd durch den Parcours nicht zu kurz.



Für die Mutigen ging es bis ganz nach oben.

ACHT OBSTBÄUMCHEN FÜR UNSEREN NACHWUCHS

Aktion „Lebensbäumchen“



© Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring

Vbgm. Wolfgang Falk, Daniel Schüller und Julia Grafinger mit Alina und Hanna, Lukas und Lisa Wondra mit Luisa, Stefan Bauer und Carina Braun mit Emily, Dávid und Viktória Szécsi mit Zoé und Lia, Patrick Kreps und Birgit Dunkl mit Benjamin und Emilia, Thomas und Kimberly Höfler mit Nico und Chiara, Bürgermeister Andreas Boigenfürst; Nicht am Bild: Caroline Schmid, Lia Kraus

Bereits zur Tradition wurde die Übergabe des Lebensbäumchens an unsere jüngsten Gemeindegänger:

Acht Kinder der Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring, die in der Zeit von November 2022 bis Oktober 2023 auf die Welt kamen, erhielten von der ÖVP Gemeindepartei einen Obstbaum ihrer Wahl als Lebensbaum geschenkt.

Bei Kaffee und Kuchen fand die Übergabe der Bäume am Sonntag, den 12.11.2023 im KUM in Burgschleinitz statt.

Wir freuen uns sehr über den Nachwuchs und werden bemüht sein, eine lebenswerte Gemeinde für unsere Kinder zu schaffen.

ZAHLREICHE AKTIVITÄTEN DER LANDJUGEND BURGSCHEINITZ-KÜHNRING

Von Veränderungen und Erfolgen

© Landjugend Burgschleinitz-Kühnring



Leiter Armin Dietrich und Katharina Winkler (vorne Mitte) freuen sich mit ihrem neugewählten Leitungsteam auf ein erfolgreiches Landjugend-Jahr.

Wie jedes Jahr fand am 25.10.2023 die Generalversammlung der Landjugend Burgschleinitz-Kühnring im Jugendheim Reinprechtspölla statt. Von der Leitung gab es einen kurzen Rückblick über das vergangene Jahr. Danach wurden die Neuwahlen durchgeführt, es gab einige Veränderungen im Vorstand: Lena Svejda übernimmt das Amt der Leiterin-Stv. und Patrick Manhart dürfen wir als Kassier-Stv. im Vorstand begrüßen.

VERÄNDERUNGEN IM BEZIRK

Bei der Generalversammlung des Landjugend Bezirks Eggenburg, dem neben dem Sprengel Burgschleinitz-Kühnring auch die Sprengel Meiseldorf und Röschitz angehören,

wurden einige unserer Mitglieder in den Bezirksvorstand berufen, darunter Elias Maurer (Leiter-Stv.), Ilvy Tauber (Leiterin-Stv.), Fabian Maurer (Schriftführer) und Patrick Manhart (Kassier-Stv.).

[W]EINTANZ IN BURGSCHEINITZ

Bereits zum 4. Mal veranstaltete der Landjugend Bezirk Eggenburg den Landjugend-Ball „[w]eintanz“. Aufgrund der großen Besucherzahl im Vorjahr wurde der Ball vom W4 in Röschitz ins KUM Burgschleinitz verlegt. Neben Brauchtum und Tradition ist auch das Tanzen jeglicher Art nicht zu kurz gekommen. Die Bezirksleitung Michael Kölbl und Celina Puhwein durften zahlreiche Ehrengäste und

GLÜHWEINSTAND AM 13. JÄNNER

Es duftet nach Punsch, Glühwein und Waffeln: Die Landjugend veranstaltet am 13.01.2024 im Pfarrhof Reinprechtspölla einen Glühweinstand! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



© babimur - AdobeStock

Vertreter:innen der heimischen Wirtschaft und Banken begrüßen. Eröffnet wurde der Ball mit einer Tanzeinlage von acht Paaren der Landjugend. Anschließend sorgte die Band „Wolkenlos“ für Stimmung im Saal und im Discozelt legte DJ Reisinger auf. Das Landgasthaus „Zum Knell“ sorgte für die kulinarische Verpflegung.

Highlights waren die Weinbar, an der Weine von Landjugendmitgliedern erhältlich waren, ein Schätzspiel, eine Tombola sowie eine erstmals eigens von Mitgliedern ausgedachte Mitternachtseinlage. Bei der selbst gestalteten Fotoecke wurde der 4. [w]eintanz für die Ewigkeit festgehalten.

Lena Kernstock und Johanna Krottendorfer

WEINGARTNER GMBH

Steinbruch - Erdbau - Transporte
Sand- und Schotterhandel - Natursteine - Baggerarbeiten



www.weingartner.at
office@weingartner.at



3713 Reinprechtspölla 48
Telefon: 0664/1657864



Die acht Eintänzerpärchen eröffneten den Ball feierlich.

BEEINDRUCKENDE AUFFÜHRUNGEN IM WALD- UND WEINVIERTEL

Cappella Ars Musica verzauberte mit Mozart



© zvg

Aufführung des Mozart-Requiems in der Pfarrkirche Eggenburg.

Der Chor Cappella Ars Musica brachte unter der Leitung von Prof. Maria Magdalena Nödl zwei Mal das legendäre „Mozart-Requiem“ und zwei Mal die „Große Credomesse KV 257“ von Wolfgang Amadeus Mozart zum Klingen.

Mozarts Requiem wurde heuer am 31. März in der Klosterkirche Eggenburg in Erinnerung an P. Christoph Legutko (der im Dezember 2019 52-jährig plötzlich verstarb) und am 2. April als Einstimmung in die Kar-

woche in der Barockkirche von J. Prandtauer in Ravelsbach aufgeführt. Für eine beeindruckende Darbietung dieses einzigartigen Werkes sorgten der Chor von 65 Sänger:innen, die Solisten Katharina Tschakert, Nadiya Khaverko, Martin Mairinger und Georg Klimbacher sowie das Orchester „Camerata Ars Musica“.

Die Große Credomesse von Mozart kam zu Maria Himmelfahrt, dem Patrozinium der Stiftskirche Altenburg beim Pontifikalamt

mit Abt Thomas Renner zur Aufführung. Das Orchester Cappella Altenburgensis mit dem Stiftskapellmeister Martin Wadsack begleiteten den Chor und die Solisten Elisabeth Wimmer, Nadiya Khaverko, Gernot Heinrich und Johannes Feigl unter der Leitung von Prof. Maria Magdalena Nödl. Der Stiftsorganist intonierte großartige Präludien und ist auch Komponist des berührenden, dem Chor gewidmeten „Assumpta est Maria“ für Orgel, Chor, Soli und Orchester. 1776 wurde die Messe im Salzburger Dom zur Bischofsweihe von Ignaz Spaur, deshalb auch „Spaur-Messe“ genannt, uraufgeführt.

Am 17. September wurde diese Messe noch einmal in der unvergleichlichen Barockkirche (Jakob Prandtauer) in Wullersdorf zum Erntedankfest mit Orchester und dem Organisten Anton Gansberger gegeben. Im Herbst 2024 plant Cappella Ars Musica die „Neu-Auflage“ des Oratoriums „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn.

Prof. Maria Magdalena Nödl

Anlagentechnik Bock

ATB

ELEKTROANLAGENBAU - AUTOMATISIERUNG
ENERGIEMANAGEMENT

3502 Krems-Lerchenfeld, Lerchenfelderstr. 18
Tel. 02732 / 71870 - Fax 02732 / 71870-4

GROßES JUBILÄUM, SPANNENDER AUSFLUG UND EHRUNG Aus der Pfarre Burgschleinitz



© zVg

Erntedank und 800-Jahr-Feier in Burgschleinitz.

800 JAHRE PFARRE BURGSCHELEINITZ

Zum Erntedankfest feierte dieses Jahr unsere Pfarre ihr 800-jähriges Jubiläum.

Der aus unserer Gemeinde stammende Provinzial der Redemptoristen Pater Martin Leitgöb zelebrierte die Festmesse gemeinsam mit Pater Sepp Schachinger unter der musikalischen Begleitung des Kirchenchors.

Herr Mag. August Kirbes, der sich intensiv mit der Geschichte der Kirche und der Pfarre befasst hatte, gab zum Schluss einen Überblick über den Wandel unserer Pfarre im Laufe der Jahrhunderte. Früher hatte die Pfarre eigene Priester, jetzt ist sie Teil eines Pfarrverbandes, gemeinsam mit Eggenburg, Kattau und Roggendorf – gab Herr Mag. Kirbes als ein Beispiel für die Veränderungen an.

Anschließend lud die Pfarrgemeinde zum gemütlichen Beisammensein am Sportplatz ein. Bei schönem Wetter unter der Umrahmung durch die Musikkapelle Burgschleinitz-Kühnring ließen wir den Tag beim Mittagstisch ausklingen.

MINISTRANTEN-AUSFLUG

Wie jeden Herbst fand auch heuer der Ministranten-Ausflug im Oktober statt. Traditionell starteten wir mit dem Frühstückspicknick beim Ottensteiner Stausee.

Weiters ging es zu einer Wanderung mit Alpakas und anschließend wurden wir durch das Stift Zwettl geführt. Nach dem Mittagessen im Kinderparadies Wirtshaus zur Minidampfbahn konnten sich die Ministranten im Erlebnispark austoben.

Die Herbstzeit ist auch die Vorweihnachtszeit für unsere Ministranten, die noch vor dem Advent mit den Vorbereitungen für die Krippenandacht beschäftigt sind.

Magdalena Braun und Gergana Sachata



© zVg

Die Ministranten hatten sehr viel Spaß im Waldviertel.

EHRUNG DER ORGANISTINEN

Was wäre ein Gottesdienst ohne musikalische Umrahmung durch die Kirchenorgel?

Bei den Erntedankfesten im Pfarrverband wurden nun die langjährigen Organist:innen vor den Vorhang geholt und mit der Cäcilien-Medaille geehrt.

So ist Prof. Maria Magdalena Nödl aus Zogelsdorf bereits seit 60 Jahren als Organistin in Eggenburg und Andrea Schuch aus Burgschleinitz seit 30 Jahren in ihrem Heimatort an der Orgel tätig. Ein herzliches Dankeschön für diesen Dienst.



© WeingartnerFoto

Prof. Maria Magdalena Nödl wurde die Cäcilien-Medaille in Gold für 60 Jahre an der Kirchenorgel von Pater Sepp Schachinger überreicht.



© Bernadette Gundinger

Andrea Schuch wurde in Burgschleinitz für 30 Jahre Organistendienst geehrt.



WIR FEIERN ERNTEDANK

Herbstzeit in der Pfarre Kühnring

© Beatrix Schmöger



Die Kühnringer Kinder trugen zur Gestaltung der Messe bei.

Der Herbst hält mit all seiner Farbenpracht Einzug und es ist wieder an der Zeit, für die gute Ernte in der Landwirtschaft aber auch in den Gärten zu danken.

Auch in der Pfarre Kühnring wurde das Erntedankfest gefeiert. Nach der Segnung der Erntekrone und der Gabenkörbe durch Herrn Sebastian folgte eine feierliche Prozession zur Pfarrkirche.

Die Herbstzeit mit seiner Vielfalt an Früchten und Gemüse schmückte den Eingang und den Altarraum der Kirche. Die Messe zum Erntedank wurde vom Kinderchor Kühnring und der Singgemeinschaft Kühnring feierlich gestaltet, was dem Dankgottesdienst einen fröhlichen, aufgelockerten Rahmen verlieh. Die Kinder waren mit Begeisterung und der nötigen Lautstärke bei den Liedern dabei.

Vor dem Schlusseggen wurde durch Alt-Bürgermeister Leopold Winkelhofer auf das heurige Jubiläum des Kirchengebäudes hingewiesen. Im Anschluss ließ man das Fest noch bei einer Agape vor der Kirche ausklingen.

Ein herzlicher Dank gilt allen Helfern, die sichtbar oder unauffällig zum guten Gelingen des Erntedankfestes beigetragen haben.

© flowerstock - stockadobe.com

AMELSDORFER MATERL WIE NEU

Das bei der Gestaltung der Amelsdorfer Ortsdurchfahrt von Altbürgermeister ÖKR Leopold Trauner gestiftete Christopherus-Marterl wurde saniert und erstrahlt nun in neuem Glanz.



© zVg

Erich Haszler, Bgm. Andreas Boigenfürst, Günter Fritz, OV Erich Laager



imc
University of
Applied Sciences
Horn

WEIL IHRE PFLEGEAUSBILDUNG ZÄHLT

Gesundheits- und Krankenpflege in Horn studieren

„Vom Kinderwunsch bis zum Lebensende – begleiten Sie Ihre Mitmenschen auf deren Lebensweg. Dabei können Sie Menschen aktiv in außerordentlichen Lebenssituationen unterstützen, sich eine bessere Gesundheitsförderung zum Ziel setzen, beraten, erforschen, entwickeln und später sogar Teams führen oder lehren. Die Werkzeuge dazu erhalten Sie in unserem Bachelor-Studium Gesundheits- und Krankenpflege.“

Prof. (FH) Markus Golla, MScN, BScN / Institutsleiter Pflegewissenschaft



Bewirb dich jetzt.
www.imc.ac.at

IMC. It's all in me.



Dezember bis März

Dezember				
SA	16.	17:00 Uhr	Glühweinstand beim Jugendzentrum Burgschleinitz	Jugend Burgschleinitz
SO	17.	14:00 Uhr	Einstimmung auf Weihnachten, KUM Burgschleinitz	Musikkapelle Burgschl.-Kühnring
DO	21.	18:00 Uhr	Thomasnachtwanderung, Beginn in der Pfarrkirche	Pfarre Burgschleinitz
SA	23.	17:00 Uhr	Adventsingen in der Kapelle Zogelsdorf	Singkreis Zogelsdorf
SO	24.		Krippenandacht 16 Uhr, Christmette 22 Uhr, Pfarrkirche	Pfarre Burgschleinitz
SA	30.	17:00 Uhr	Glühweinstand, Feuerwehrhaus	FF Zogelsdorf
SO	31.	09:30 Uhr	Silvester, Hl. Messe mit Jahresschluss	Pfarre Burgschleinitz
SO	31.	15:30 Uhr	Silvester, Jahresschlussandacht	Pfarre Reinprechtspölla
SO	31.	16:00 Uhr	Glühweinstand, Feuerwehrhaus	FF Reinprechtspölla
Jänner				
SA	13.		Glühweinstand beim Pfarrhof Reinprechtspölla	Landjugend Burgschl.-Kühnring
Februar				
FR/SA	09./10.		Faschings Sitzung im SVZ	Singgemeinschaft Kühnring
SA	10.		Mörderdinner	Gasthaus Buchinger
MO	12.	15:00 Uhr	Faschingsfest der Senioren im W4 Röschitz	NÖ Senioren Ortsgruppe Burgschl.-Kühnring
März				
SO	24.	09:30 Uhr	Palmweihe und Hl. Messe, Pfarrkirche	Pfarre Burgschleinitz
DO	28.	20:00 Uhr	Abendmahlfeier, Pfarrkirche	Pfarre Burgschleinitz
FR	29.	19:00 Uhr	Karfreitagliturgie, Pfarrkirche	Pfarre Burgschleinitz
SA	30.	20:00 Uhr	Auferstehungsfeier u. Speisensegnung, Pfarrkirche	Pfarre Burgschleinitz
SO	31.		Oster-Brunch	Gasthaus Buchinger
SO	31.	09:30 Uhr	Ostergottesdienst mit Speisensegnung, Pfarrkirche	Pfarre Burgschleinitz

VERANSTALTUNGEN UNSERER VEREINE 2024

Im Oktober 2023 fand auf Initiative des Bürgermeisters Andreas Boigenfürst nach längerem wieder eine Sitzung mit den Vertretern der Vereine aus unserer Gemeinde für die Erstellung des Veranstaltungskalenders statt. Ein weiterer wichtiger Tagesordnungspunkt war es, die Vereine über das NÖ Veranstaltungsgesetz und die daraus resultierenden rechtlichen Pflichten bei der Anmeldung und Abhaltung von Veranstaltungen zu informieren. Wir bedanken uns sehr herzlich bei den erschienenen Obleuten und Vertretern der Vereine für das Interesse und die konstruktive Zusammenarbeit!

Wochenenddienste – Praktische Ärzte

DEZEMBER		
16./17.	Dr. Beate Fidesser-Metzger, Eggenburg	02984/49909
23./24.	Dr. Gerald Wunderer, Straning	02984/20820
25.	Dr. David Zandl, Eggenburg	02984/3510
30./31.	Dr. Beate Fidesser-Metzger, Eggenburg	02984/49909
JÄNNER		
06./07.	Dr. Gerald Wunderer, Straning	02984/20820
FEBRUAR, MÄRZ		
Wochenenddienste noch nicht bekannt; Infos auf: www.arztnoe.at oder unter Tel.: 1450		

HINWEIS

Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. **Ordinationsbetrieb: 9:00 bis 11:00 Uhr.** Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Wochenenddienste – Apotheken

06./07. Jänner, 03./04. Februar, 02./03. und 30./31. März
Apotheke zum Hl. Leopold, Kremser Straße 7, 3730 Eggenburg, 02984/3512-0

mobil FRISÖR & Studio
 ELISABETH FRABERGER
Meisterbetrieb

0676/50 66 286 | STUDIO MI - SA: 0681/20 43 20 95
 Am Rossberg 26, 3730 Burgschleinitz
<https://www.frisoerstudiolisi.at> | studio.lisi@fraberger.or.at

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag nach Vereinbarung
Mittwoch - Freitag 8 - 18 Uhr
Samstag 8 - 13 Uhr
 (Öffnungszeiten können abweichen)

Um eine ausführliche & persönliche Beratung zu garantieren und lange Wartezeiten zu vermeiden, bitte ich Sie, Ihren Termin im Vorhinein zu vereinbaren.

"Schönheit beginnt in dem Moment, in dem du beschließt du selbst zu sein!"

© Coco Chanel

volkshilfe.
 NIEDERÖSTERREICH

*DANKE für Ihr Vertrauen!
 Frohe Weihnachten und ein
 glückliches neues Jahr!*

**FÜR EIN UNBESCHWERTES LEBEN:
 PFLEGE UND BETREUUNG ZUHAUSE**

**Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben,
 benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!**

- Mobile Pflege & Betreuung, mobile Therapie
- Essen zuhause & Notruftelefon
- 24-Stunden-Betreuung*
- Soziale Alltagsbegleitung
- Betreutes Wohnen
- Beratung (Pflegegeld-Antrag, Erhöhung, Förderungen ...)

Immer für Sie erreichbar
 ☎ 0676 / 8676
www.noe-volkshilfe.at

Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ oder in Kooperation mit *24-Stunden-Personenbetreuung (PB) GmbH erbracht. © Oktober 2023

zum Koarl
 Heurigenwirt
 „Zum Koarl“
 Hornerstr. 30, 3712 Maissau
 Tel.: 0664 / 322 09 69
zumkoarl@gmail.com

warme Küche von 10.30 bis 22.30 Uhr
Tagesmenü
täglich ab 10.00 Uhr geöffnet
 Mittwoch ab 14.00 geschlossen

**Partyplatten, hausgemachtes Geselchtes,
 Speck, Presswurst, Blunz'n & Hauswürstel**

Schremser
 Das Waldviertler Bier



BERATUNG | PLANUNG | INSTALLATION

EWG
 Elektrotechnik Winkler GmbH

Reinrechtspölla 86
 3713 Harmannsdorf
office@ewgwinkler.at
 +43 650 770 8220
www.ewgwinkler.at

Unsere Tätigkeiten:

PV-Anlagen	BUS Systeme
Loxone	Elektroinstallationen
Alarmanlagen	Reparaturen für Elektrogeräte

TOLLE ERFOLGE, TAG DER BLASMUSIK UND WEIHNACHTSSTIMMUNG BEI DER MUSIKKAPELLE

Musizieren bei jedem Wetter



(2): © z.v.g.

links: Obmann Erich Trauner gratuliert herzlich Sophia Braun, Alina und Emma Sachata zu ihrem Erfolg beim Kammermusikwettbewerb.

rechts: Die Musiker:innen sorgen trotz des schlechten Wetters für gute Stimmung beim Tag der Blasmusik in Buttendorf und Harmannsdorf.

Es hat zwar genieselt und war kalt, aber: Wir sind wetterfest“, schmunzelt Obmann Erich Trauner, wenn er auf den Tag der Blasmusik in Harmannsdorf und Buttendorf am 8. Oktober zurückschaut. Umso erfreulicher war die herzliche Aufnahme und die gute Verpflegung der Musiker:innen durch die Ortsbevölkerung. Vielen Dank dafür!

STOLZ AUF DIE JUGEND

Einen besonderen Erfolg erzielten das Querflöten-Trio Emma Sachata, Alina Sachata und Sophia Braun beim Kammermusikwettbewerb in Vitis am 18. November. Die drei Jungmusikerinnen, die noch

nicht lange bei der Musikkapelle dabei sind, konnten 89,75 Punkte und somit einen sehr guten Erfolg erzielen. Wir gratulieren sehr herzlich zu diesem tollen Ergebnis!

WILLKOMMEN, VALENTINA!

Neben Saxophon- und Trompetenmusik macht sich im Hause Beate und Erich Naderer nun auch ein anderes Geräusch breit: Am 11. November erblickte die kleine Valentina das Licht der Welt. Die Musikkapelle überreichte den frischgebackenen Eltern einen Body im Musikkapellen-Design. Damit ist Valentinas musikalische Laufbahn quasi schon geebnet ...

WEIHNACHTSLIEDER-SPIELEN AM 17. DEZEMBER IM KUM

Weihnachtliche Klänge sind am 17. Dezember den ganzen Nachmittag und Abend aus dem KUM in Burgschleinitz zu hören. Die Musikkapelle spielt in kleinen Ensembles verschiedene Stücke, um Sie in Weihnachtsstimmung zu versetzen. Los geht's um 15.00 Uhr mit einem Trompeten-Trio, den Abschluss bildet um 19.00 Uhr der Auftritt des Bläser-Quartetts. Neben den stimmungsvollen Klängen liegt auch der Duft von Punsch und Waffeln in der Luft – denn auch für den kulinarischen Genuss wird bestens gesorgt.

Das Programm gibt's online: www.mk-bk.at.

umwelt - wasser - bau
EBM ZT gmbh



Leitungsinformationssystem Kanal und Wasserleitungen

ZIV. ING. DIPL. ING. HARALD EBM
REISPERBACHTALSTRASSE 32/2
3504 KREMS - STEIN

☎ 0 2732 / 74 23 0, FAX: 90 444
www.zt-ebm.at office@zt-ebm.at

AUSFLUG DES VERSCHÖNERUNGS- VEREINS BURGSCHEINITZ

Beim Ausflug des Verschönerungsvereins Burgschleinitz am 23.09.2023 spielte das Wetter eine große Rolle. Trotz schlechter Wettervorhersage wurde es ein sehr angenehmer Tag. Nach der Frühstückspause ging es zur Besichtigung zum Wasserkraftwerk Ybbs, das sehr interessant und informativ war. Anschließend fuhren wir weiter nach Großraming, wo wir bei einer gemütlichen Floßfahrt auf der Enns unser Mittagessen einnahmen. Den erlebnisreichen Tag ließen wir beim Heurigen „Zum Koarl“ in Maissau ausklingen.

Obmann Hermann Kranzl



© z.V.g.

NÖs SENIOREN ORTSGRUPPE BURGSCHEINITZ Neues von den Senioren



(2): © z.V.g.

Die Senior:innen der Gemeinde genossen den Ausflug nach Bratislava bei bestem Wetter.

AUSFLUG NACH BRATISLAVA

Am 12. September brachte uns der Twin-City-Liner in die Hauptstadt der Slowakei, nach Bratislava. 50 Senioren fuhren mit dem Bummelzug zur Burg, danach gab es eine Stadtführung und ein Mittagessen im Zentrum. Am Nachmittag konnten wir in dieser schönen Stadt spazieren gehen oder gemütlich in einem Kaffeehaus Mehlspeisen genießen. Am Abend ging es mit dem Schiff wieder zurück nach Wien und mit dem Bus nach Hause. Ein sehr schöner Ausflug, über den wir noch lange sprechen werden.

HERBSTWANDERUNG UND BETRIEBSBESICHTIGUNG

Am 4. Oktober durften ca. 50 Senioren die Firma Dachsberger besuchen. Eine sehr interessante Führung durch einen regionalen, bekannten Betrieb. Selbstverständlich wurden wir mit hygienischer Kleidung ausgestattet.

Nach einem Imbiss wanderten wir rund um Gauderndorf über Felder und Wiesen bei schönem Herbstwetter. Zum Abschluss kehrten wir in Maissau beim Heurigen ein.

Obfrau Marianne Schneider



**Frohe Weihnachten,
ein glückliches und erfolgreiches
Neues Jahr**

**wünschen Familie Lechner
und das Lechner-Bau-Team**



Alexander Kainbacher, Sandra Wolf, Hermann Lechner, Christian Lechner, Ulrike Lechner

Ing. Hermann Lechner GmbH
3564 Plank/Kamp - Lindengasse 1
Telefon: 02985/8227 www.lechner-bau.at



Bauen für Generationen seit 163 Jahren.



© Marianne Schneider

ÜBER TIERE, BÜCHER UND DAS WANDERN

Vielfältigkeit in der Volksschule

Text und Bilder: Volksschule Reinprechtspölla



> **Wandertag:** Der Wandertag im September führte die Lehrerinnen und SchülerInnen zum Libellenteich und zur alten Kuh. Bei schönem Wetter genossen alle den abwechslungsreichen und interessanten Schultag.



> **Bücherausstellung:** Auch heuer gab es für die Kinder der Volksschule wieder eine Bücherausstellung.



> **Lesecke:** Mit großer Begeisterung wird von den Kindern die neue Lesecke in der 3. Klasse im Unterricht zum Lesen und Arbeiten und in der Pause zum Ausruhen genutzt. Ein Dankeschön an die Gemeinde für die Übernahme der Kosten für die Polster und den Teppich sowie die Neuanschaffung mehrerer Kästen und einer Pinnwand!



> **Tierschutztag:** Zum Welttierschutztag besuchten Hamster, Hasen, Schildkröten, Meerschweinchen, eine Katze und ein Hund die 4. Klasse, im Schulhof wurden zwei Schafe (von Fam. Strobl) von den Kindern liebevoll umsorgt.



> **Ausflug zum Sonnwendhof:** Im September gab es für die 2. Klasse mit dem Besuch am Sonnwendhof in Zogelsdorf ein ganz besonderes Erlebnis.

Die Klasse wurde eingeladen die Pferde auf dem Hof hautnah zu erleben und bekam interessante Details über den Betrieb und seine Islandpferde. Die Aufregung stieg, als die Kinder die Pferde zum Reiten vorbereiteten und es ans Putzen und Striegeln ging. Als Highlight konnten die Kinder ihr Geschick in einem Parcours auf dem Pferd unter Beweis stellen.

Es war ein großartiger Ausflug und ein besonderer Dank gilt der Familie Feichtner für dieses umfangreiche, tolle Programm.



> **Lapbook:** Passend zum Herbst gestalteten die Kinder der 2. Klasse ein Lapbook, in dem sich interessante Infos über den Igel verstecken.

GEWINNER DES HAUPTGEWINNS UND VERANSTALTER EINER FOTOAUSSTELLUNG

Aus der Musikmittelschule Eggenburg



© zVg

Die Schüler:innen freuen sich über die gelungene Fotoausstellung und den Besuch vieler Gäste.

€ 10.000 HAUPTPREIS GEWONNEN!

Die Direktorin der Musikmittelschule Eggenburg Judith Grafinger nahm am 6. September in Linz den Hauptpreis des Bildungspreises „Klasse! Lernen. Wir sind digital“

für das Projekt „He[a]rophone“ entgegen und freut sich mit ihrem Team über die Siegerprämie von stolzen € 10.000,-. Im Schuljahr 2022/23 hatten die Schüler:innen der Schwerpunktgruppe MINT mit Pädagog:in-

nen und Expert:innen eine mobile Hörstation entwickelt und gebaut und damit einen weiteren Schritt in Richtung Digitalisierung an der Musikmittelschule gemacht.

FOTOAUSSTELLUNG

Am Abend des 24.10.2023 präsentierten die Schüler:innen der Klassen 3b und 4a der Musikmittelschule im Rahmen einer Fotoausstellung in der Aula ihre Werke der Öffentlichkeit. In Kooperation mit dem Fotoclub Eggenburg fand zu Beginn des Schuljahres ein Workshop statt, bei dem die Jugendlichen Tipps von erfahrenen Fotograf:innen erhielten. Die drei beeindruckendsten Aufnahmen wurden an diesem Abend von den zahlreichen Gästen gekürt.

Wir wünschen unseren Kunden Frohe Weihnachten und alles Gute für's Jahr 2024!

Ihre Raiffeisenbank Eggenburg

Raiffeisenbank Eggenburg
mit Bankstellen in Maissau, Sigmundshergberg, Niederschleinz und Röschitz

Ihr Fliesenspezialist

MEISTER ERBEN

IHR MEISTERBETRIEB MIT ÜBER 20 JAHREN ERFAHRUNG IN BERATUNG, PLANUNG UND VERLEGUNG

KRAMER & FIEDLER
www.fliesenspezialist.at
facebook: fliesenspezialist
3712 Maissau | Parisdorferstraße 1

POSITIVE BILANZ IM 50. VEREINSJAHR

Gelungene Saison des USV Kühnring



© (2) zlv.g.



links: Die U23-Mannschaft beendet die Saison auf dem 4. Tabellenplatz. rechts: Der USV Kühnring war wieder beim Mittelalterfest Eggenburg engagiert.

Die vergangene Herbstsaison kann rückblickend betrachtet als gelungen bezeichnet werden. Wenn man bedenkt, dass wir und St. Leonhard/HW als einzige Teams der Liga komplett auf Legionäre verzichten und auf die Jugend setzen, kann die Bilanz mit dem sechsten Tabellenplatz durchaus positiv gesehen werden. Die Highlights waren sicher die drei Heimsiege hintereinander gegen die starken Mannschaften aus Geras (4:0), Ravelsbach (3:1) und St. Leonhard (3:1). Am Saisonende mussten wir uns jeweils auswärts gegen Herbstmeister SV Langau (1:0)

und den zweitplatzierten TSU Irnfritz (2:1) nur knapp geschlagen geben. Auch unsere U23 Mannschaft, die regierende Meister ist, kann wieder beim Kampf um den Meistertitel ein Wörtchen mitreden und ist mit nur 3 Punkten Rückstand auf ESV Sigmundsherg/Kl. Meiseldorf Tabellenvierter.

MITTELALTERFEST EGGENBURG

Am 9. und 10. September war der gesamte Verein wiederum bei tollem Herbstwetter beim Mittelalterfest in Eggenburg engagiert, stellte die Stadtwache und betrieb wie alle

Jahre den Verkaufsstand mit Wildschwein-Spezialitäten, welcher auch heuer wieder sehr gut besucht war.

Das fünfzigste Jahr unserer Vereinsgründung neigt sich dem Ende zu und wir möchten uns auf diesem Wege recht herzlich bei allen Fans und Gönnern für die tolle Unterstützung, besonders im heurigen Jahr, aufrichtig bedanken. Wir wünschen allen Fans und Gemeindebürgern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2024.

Obmann Franz Winkelhofer

**MACHEN SIE SICH
EINE SCHÖNE ZEIT!**
Wir kümmern uns
um den Rest.

**Saubermacher**

Ihr verlässlicher Partner für die Entsorgung bei Renovierung, Sanierung und Bau.

- + Fachgerechte Entrümpelung
- + Maßgeschneiderte Behältersysteme
- + Verlässliche Entsorgung
- + Nachhaltige Verwertung
- + Saubere WC-Lösungen
- + uvm.

JETZT UNVERBINDLICH ANFRAGEN.

T: +43 59 800 5000 | saubermacher.at

DER USC BURGSCHEINITZ HAT DIE HINRUNDE 1. KLASSE NORDWEST-MITTE ABSOLVIERT

Tolle Leistungen trotz Verletzungspech



© (2) z.Vg.

Die neue Flutlichtanlage am Sportplatz Burgschleinitz lässt den Platz, die Spieler und unsere treuen Fans in optimalem Licht erstrahlen.

Liebe Fans und Freunde des USC, wie berichtet fiel dem USCB der Start in der höheren Spielklasse schwer und es konnten trotz ansprechender Leistungen und durch fehlendes Spielglück keine Punkte eingefahren werden. So dauerte es bis zur 5. Runde gegen Atzenbrugg, um erstmals einen Sieg zu bejubeln. Auch die folgenden Spiele verliefen vielversprechend und ließen durch den Derbysieg gegen Ziersdorf und den 4:1-Sieg gegen Ruppersthal Punkte auf das Konto der Spielgemeinschaft Burgschleinitz-Straning wandern.

Man sollte meinen, dass die Mannschaft nun endgültig in der 1.Klasse angekommen war und durch ihre aufopfernden Leistungen mit jedem Gegner mithalten kann. Just in dieser Phase wütete der Verletzungsteufel, wodurch mit Niklas Fiedler (muskuläre Probleme), Klaus Walla (Kreuzband) und Lukas Maurer (Sprunggelenk) drei potenzielle Stammspieler für die restliche Hinrunde ausfielen. Durch dieses Verletzungspech litt die defensive Stabilität der Mannschaft. Nichtsdestotrotz steht man mit 9 Punkten am 12. Tabellenplatz, welcher den USCB an einem Nichtabstiegsplatz überwintern lässt. Damit dies auch am Ende der Saison der Fall ist, wird die Mannschaft in der Winterpause gewohnt hart an sich arbeiten.

Ähnlich wie der Kampfmannschaft erging es der Reserve. Nach Anlaufschwierigkeiten überzeugte man in der zweiten Hälfte der Hinrunde, konnte 4 Siege einfahren und liegt am 11. Tabellenrang, wodurch man zu den vorderen Plätzen auf Tuchfühlung bleibt.

TRACHTENBALL AM 21.10.2023

Abseits des Platzes war beim diesjährigen Trachtenball ebenfalls Ausdauer gefordert. Bis in die frühen Morgenstunden wurde im KUM ausgelassen gefeiert. Bei der Mitternachtseinlage, welche durch ein unterhaltsames Video, Tanz- und Gesangseinlagen die Rückrunde und Meisterfeier Revue passieren ließ, kamen auch die Lachmuskeln nicht zu kurz. An dieser Stelle ein Danke an alle Gäste, die den Trachtenball zu einem nicht missen wollenden Event werden lassen.



Die Spieler des USC freuen sich über den gut besuchten Trachtenball.

NEUES FLUTLICHT

Seit Ende des Sommers lässt eine neue Flutlichtanlage mit LED-Technik den Platz, die Spieler und unsere Fans in optimalem Licht erstrahlen. Flutlichtspektakel in der „Rot-Schwarzen Hölle“ sind weiterhin garantiert.

USC KIDS

Die Herbstmeisterschaft der USC Kids ging erfolgreich zu Ende. Unsere neugegründete U8 konnte einige Spiele und Turniere für sich entscheiden. Die U12 hatte es schwerer mit den Gegnern, lieferte aber in einer starken Gruppe sehenswerte Spiele auf Augenhöhe und brachte die Titelanwärter an den Rand einer Niederlage. Leider fehlte oft das Glück, um die wichtigen Punkte zu holen. Unsere U10 erspielte in 8 Meisterschaftsspielen durch starken Teamgeist 6 Siege für den USC. Lediglich ein Unentschieden und eine Niederlage musste die Mannschaft hinnehmen und konnte somit den verdienten Vize-Meistertitel feiern. Nach einer kurzen Winterpause geht es schon in die Vorbereitung für die kommende Saison.

Der USC Burgschleinitz dankt seinen Fans, Helfern, Sponsoren, dem Vorstand, den Trainerteams wie den Spielern und wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Fußballjahr 2024.

Klaus Walla

50. Geburtstag

08.01.	Alexander Schneider	Burgschleinitz
13.01.	Gerhard Buchmayer	Reinprechtspölla
18.01.	Monika Zapletal-Klein	Burgschleinitz
28.01.	Thomas Zwickl	Zogelsdorf
05.02.	Anita Breitenfelder	Burgschleinitz
01.03.	David Mayer	Kühnring
06.03.	Gerald Sachata	Burgschleinitz
12.03.	Alexandra Hofmann	Kühnring

60. Geburtstag

30.12.	Franz Schmöger	Zogelsdorf
04.01.	Josef Ploderwaschl	Burgschleinitz
25.01.	Elisabeth Walla	Burgschleinitz
11.02.	Roswitha Katholnig	Burgschleinitz
27.02.	Renate Steiner	Reinprechtspölla
05.03.	Ludwig Feichtner	Burgschleinitz
09.03.	Maria Trauner	Amelsdorf

65. Geburtstag

15.01.	Michael Lang	Harmannsdorf
26.01.	Maria Paß	Zogelsdorf
02.02.	Elisabeth Amon	Kühnring
31.03.	Henriette Polster	Kühnring
01.04.	Elisabeth Gnauer	Amelsdorf
10.04.	Adele Jordan	Buttendorf

70. Geburtstag

28.12.	Gilbert Trnka	Sachsendorf
29.12.	Waltraud Lang	Kühnring
13.01.	Elisabeth Veleba	Burgschleinitz
06.02.	Alois Winkler	Matzelsdorf
11.03.	Josefa Hochstöger	Zogelsdorf
11.03.	Lajos Varga	Kühnring
28.03.	Wolfgang Steininger	Burgschleinitz
31.03.	Gertrude Ponstingl	Buttendorf
04.04.	Rudolf Hofmann	Burgschleinitz

75. Geburtstag

27.01.	Hermine Falk	Kühnring
10.02.	Gerhard Hable	Burgschleinitz

80. Geburtstag

13.01.	Monika Plch	Kühnring
19.01.	Mag. Christine Roitner	Sachsendorf
05.03.	Elisabeth Bauer	Burgschleinitz
15.03.	Dr. Siegfried Bulwas	Burgschleinitz
07.04.	Walpurga Böck	Buttendorf

85. Geburtstag

22.01.	Leopoldine Haslinger-Fenzl	Reinprechtspölla
07.04.	Leopold Hartner	Reinprechtspölla

86. Geburtstag

22.01.	Anna Ploderwaschl	Kühnring
23.02.	Gertrude Feichtner	Burgschleinitz

88. Geburtstag

04.01.	Aurelia Hampl	Burgschleinitz
01.02.	Josef Amon	Zogelsdorf
26.02.	Edmund Gurdet	Burgschleinitz
02.03.	Ernestine Schmid	Matzelsdorf

90. Geburtstag

17.01.	Gertrude Buchinger	Zogelsdorf
--------	--------------------	------------

91. Geburtstag

25.01.	Anna Trauner	Amelsdorf
11.02.	Anna Altrichter	Kühnring
25.02.	Rudolf Ledermann	Kühnring

92. Geburtstag

17.03.	Margarete Hoffer	Kühnring
--------	------------------	----------

93. Geburtstag

04.03.	Anna Buchgraber	Harmannsdorf
--------	-----------------	--------------

94. Geburtstag

29.12.	Gottfried Deim	Sonndorf
--------	----------------	----------

ELEKTRO WIESBÖCK

Bernhard Wiesböck, Ihr Fachbetrieb für Elektroinstallation und Elektrohandel
3712 Maissau, Kremser Str. 5a, Tel.: 02958/82229, e-mail: elektro@wiesböck.at

Neuerung bei den Gratulationen

Um Ihr Jubiläum gebührend zu feiern, ist es in Zukunft vorgesehen, dass alle Jubilare inkl. einer Begleitperson bzw. alle Jubelpaare vom Bürgermeister zu einem Essen und einem gemütlichen Beisammensein eingeladen werden. Geplant ist eine Gratulationsfeier pro Quartal, zu der Sie selbstverständlich rechtzeitig eingeladen werden. Die Jubiläen werden aufgrund der im Zentralen Melderegister hinterlegten Daten ermittelt. Da leider historisch bedingt nicht bei allen Ehepaaren das Datum der Eheschließung eingetragen ist, bitten wir um Nachsicht, wenn die Jubelpaare nicht vollständig aufgeführt sind. Bitte nehmen Sie Kontakt mit dem Gemeindeamt auf, wenn Ihr Ehejubiläum aus diesem Grund untergegangen sein sollte.



Alles Gute, Herr Weingartner!

REINPRECHTSPÖLLA. Gerhard Weingartner feierte im September seinen 80. Geburtstag. Zu diesem Anlass gratulierte der Bürgermeister Andreas Boigenfürst seitens der Marktgemeinde Burgschleinitz-Kühnring im Beisein von GGR Hannes Hartner, GGR Franz Klein und OV Erich Laager recht herzlich. Zu den weiteren Gratulanten zählten Herr Pfarrer Mag. Sebastian Schmözl und Lebensgefährtin Helga Haslauer.

Hochzeiten

- | | | |
|--------|-----------------------------------|----------------|
| 26.09. | Kimberly Stichauner/Thomas Höfler | Kühnring |
| 30.09. | Jennifer Haily/Patrick Schießwald | Kühnring |
| 07.10. | Andrea Kriz/Stefan Zimmermann | Burgschleinitz |
| 02.12. | Lea Schober/Michael Gebhart | Matzelsdorf |

Diamantene Hochzeiten

- | | | |
|--------|--------------------------|--------------|
| 28.01. | Stefanie & Julius Wagner | Kühnring |
| 15.02. | Helga & Franz Riegler | Harmannsdorf |

Wir trauern um

- | | | |
|--------|-----------------|------------------|
| 02.10. | Elisabeth Egner | Burgschleinitz |
| 14.10. | Friedrich Perko | Zogelsdorf |
| 14.11. | Anna Berner | Reinprechtspölla |

Unsere Jüngsten

Lia Szécsi

geb. 25.09.2023 / Harmannsdorf



Luisa Wondra

geb. 17.10.2023 / Kühnring



Chiara Höfler

geb. 11.10.2023 / Kühnring



Emma Paschinger

geb. 09.11.2023 / Burgschleinitz



Alice Deim

geb. 23.11.2023 / Sonndorf



Valentina Naderer

geb. 17.11.2023 / Kühnring



WASSER FÜR

di und mi.

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln.

Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von zuvor 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren.

Wir investieren in den nächsten Jahren weiter in die Errichtung neuer Naturfilteranlagen sowie in Leitungsverstärkungen und Drucksteigerungsanlagen. Dadurch können wir auch bei steigendem Wasserbedarf die gewohnte Wasserqualität garantieren.

Tipp: Nähere Informationen zu EVN Wasser finden Sie auf www.evn.at/wasser



**SICHERN SIE SICH IHREN
MESSERABATT!**

KÜCHENWELT

Hausgeist

GROSSE HAUSMESSE

FR, 05. JAN. 2024

3580 HORN
PRAGER STRASSE 46B

- ✂ KOCHWORKSHOPS MIT FOODBLOGGERIN COOKING CATRIN
- ✂ GROSSARTIGE KOCHSHOWS VON AEG, BORA & THERMOMIX
- ✂ GEWINNSPIEL MIT TOLLEN SACHPREISEN

DANKÜCHEN

CENTRUM HORN

WEITERE INFORMATIONEN FINDEN SIE UNTER WWW.DAN-HORN.AT!